

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Paderborn e.V.

Geschäftsführerin Anne Strotmann
Spitalmauer 12
33098 Paderborn
0160 99842422
gcjz-paderborn@gmx.de

Tätigkeitsbericht 2013

1. Veranstaltungen zur Woche der Brüderlichkeit

Festakt zum Abschluss der Woche der Brüderlichkeit

am 10. März 2013 im Historischen Rathaus Paderborn.

Der Festakt wurde gestaltet durch Schülerinnen und Lehrerinnen des Gymnasiums St. Michael in Paderborn, die musikalische Stücke und Gedichte vortrugen. Monika Schrader-Bewermeier (GCJZ) und Bürgermeister Heinz Paus hielten die Grußworte.

2. Tagungen

– keine –

3. Einzelvorträge

- **Das Purimfest – heiterer Feiertag mit ernster Geschichte**

Rabbiner Alexander Nachama (Dresden)

Dienstag, 26. Februar, 19.00 Uhr

IRUM, Am Stadelhof 10

Alexander Nachama, ehemals als Kantor in der Jüdischen Gemeinde zu Berlin tätig und seit 2012 Gemeinderabbiner in Dresden, machte uns mit Inhalt und Traditionen des Purimfestes vertraut und trug einige geläufige Gesänge dieses heiteren Festes vor.

- **Warum gibt es im Judentum so viele Gebote?**

Hochschulrabbiner Shaul Friberg (Heidelberg)

Donnerstag, 14. März 2013, 19.15 Uhr

IRUM, Am Stadelhof 10

- **„Hochverehrter Herr Reichskanzler“ – Ein Volk begrüßt seinen Führer**

Lesung aus Zeitschriften des Jahres 1933

Prof. Dr. Rainer Pöppinghege (Universität Paderborn)

Mittwoch, 19. Juni

- **500 Jahre Reformation – Luther, die Juden und wir**

Prof. Dr. Klaus Wengst

Mittwoch, 25. September, 19.00 Uhr

Paul Gerhard Haus, Am Abdinghof 5, Paderborn

- **Rechte Tendenzen im kirchlichen Raum**

Dr. Sonja Angelika Strube

Dienstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr
Katholische Hochschulgemeinde, Gesellenhausgasse 3, Paderborn

- **“Wir haben es doch erlebt...” – Das Ghetto von Riga**
Filmvorführung
Sonntag, 10. November, 11.15 Uhr
Historisches Rathaus Paderborn

Das anschließende Gespräch mit Filmemacher Hobrecht musste aus gesundheitlichen Gründen leider spontan entfallen.
- **"Ich will in das Grenzenlose..." – Leben und Werk der deutsch-jüdischen Dichterin Else Lasker-Schüler**
Vortrag mit Thomas B. Schumann
Dienstag, 12. November, 20.00 Uhr
Caféteria der Kulturwerkstatt, Bahnhofstraße 64, Paderborn
Eine Kooperationsveranstaltung des Linken Forums Paderborn mit der GCJZ Paderborn. Musik von Akampita Steiner.
- **Die politischen Ideen des Judentums im Spiegel seiner Gebete**
Rabbinerin Dr. Elisa Klapheck
Mittwoch, 20. November, 17.00 Uhr, Universität Paderborn (in Kooperation mit dem ZeKK)

4. Gedenkveranstaltungen

Ökumenische Andacht für die Opfer des Nationalsozialismus

Sonntag, 27. Januar im Hohen Dom zu Paderborn

Gestaltung durch Domkapitular Theo Ahrens, Pfarrer Dr. Eckhard Düker und den Domchor.

Gedenkstunde für die Opfer der Reichspogromnacht

Samstag, 9. November, 19.30 Uhr am Mahnmal an der Alten Synagoge

Grußworte: Monika Schrader-Bewermeier (GCJZ), Bürgermeister Heinz Paus, Tanja Rubens (Jüdische Kultusgemeinde)

Gedenkrede: Kirsten John-Stucke (Leiterin des Kreismuseums Wewelsburg)

Musik: Bläserensemble der Kreismusikschule (Leitung: Andreas Münster)

5. Kulturelle Veranstaltungen

- **„Sag nie, du gehst den letzten Weg“ – Überlebenskultur in den Ghettos von Wilna und Kaunas**
Konzert und Ausstellung in Kooperation mit dem Kreis Paderborn
Sonntag, 20. Januar im Kreishaus
- **“Wo samstags immer Sonntag ist – Ein deutscher Student in Israel”**
Lesung mit Markus Flohr in Kooperation mit der Buchhandlung Linnemann
Donnerstag, 21. März, 19.30 Uhr in der Buchhandlung Linnemann, Westernstraße 31
- **„Mein verwundetes Herz“ – Das Leben der Lilli Jahn 1900-1944**

Lesung mit Cornelia Schönwald
13. April, 19.30 Uhr im Theatertreff, Neuer Platz 6, Paderborn
Kooperation mit dem Theater Paderborn

- **mendels töchter – Synagogale Musik**
20. Oktober, 17.00 Uhr
Kapuzinerkirche, An den Kapuzinern, Paderborn
- **„Bikernieki – Wald der Toten“**
Ausstellung im „Bilderbogen“ im Stadthaus, Am Abdinghof 11, Paderborn
3.– 30. September
Ausstellungseröffnung am Dienstag, 3. September, 16.30 Uhr. In Kooperation mit der Stadt Paderborn.
- **„Am Beispiel Paderborns“ – Lesung aus dem Briefwechsel zwischen Jenny Aloni und Heinrich Böll**
Sonntag, 24. November
Erläuterungen durch Prof. Dr. Hartmut Steinecke (Jenny-Aloni-Archiv)
Lesung: Barbara Linnenbrügger, Willi Hagemeier
In Kooperation mit der Stadt Paderborn

6. Interne Veranstaltungen

- **Mitgliederversammlung** am 19. Februar, 19.00 Uhr, Pfarrheim St. Kilian, Im Samtfelde 57a
- **Sitzungen im großen Vorstand** am 17. Januar und 12. September, sowie fünf zusätzliche Treffen im kleinen Vorstand und weitere Treffen zur Planung

7. Jugendarbeit / Arbeit mit jungen Erwachsenen

"Eigentlich wollten wir nur einen Film machen - Was ein Besuch der Gedenkstätte Auschwitz in uns veränderte" Film und Gespräch mit SchülerInnen des Berufskollegs Schloß Neuhaus, Lehrer und Projektleiter Holger Pletsch und Sarah Kass ("Die Stiftung").
Dienstag, 5. März, 19.00 Uhr in der Aula des Berufskollegs Schloss Neuhaus

8. Sonstige Aktivitäten

Fahrten

- Fahrt nach Nürnberg/Fürth Donnerstag, 22. – Sonntag, 25. August
- Fahrt nach Bielefeld am Sonntag, 26. Mai: Besichtigung der Neuen Synagoge und der Wäschefabrik Hugo Juhl

Besuch von Nachfahren ehemaliger Paderborner Jüdinnen und Juden

Begleitung und Besuchsprogramm für Nachfahren der Familie Rose in Paderborn
Donnerstag, 26. Juli bis Sonntag, 28. Juli anlässlich der Benennung des Dr.-Rose-Weges an der Universität Paderborn; zusammen mit der Stadt Paderborn bzw. dem Kulturamt

und Frau Dr. Naarmann (Monika Schrader-Bewermeier, Katharina Meermeier, Günter Bitterberg, Anne Strotmann)

Aktivitäten einzelner Vorstandsmitglieder

- „Pilgern im Judentum – alte und neue Formen“, für das Dekanatsbildungswerk in Arnsberg (Monika Schrader-Bewermeier, 7. März)
- „Alltag im Judentum“, Vortrag und Gespräch mit Schüler*innen des Helene-Weber-Berufskollegs (M. Schrader-Bewermeier, 11. April)
- Begleitung der israelischen Multiplikatorengruppe aus Haifa (ab 27. Mai, M. Schrader-Bewermeier)
- Jüdische Feiertage, Riten und Symbole, für die KFD in Schlangen (M. Schrader-Bewermeier, 06. Juni)
- Stadtrundgang auf jüdischen Spuren, im Rahmen von Projekttagen für das Gymnasium St. Kaspar, Neuenheerse (26. September, M. Schrader-Bewermeier)
- Geschichte, Traditionen und Formen häuslicher Feiern zum Chanukkafest. Für „Forum Kontakte“ im St. Vincenz-Altenzentrum (M. Schrader-Bewermeier, 5. Dezember)
- Martin Decking ist Vorstandsmitglied der Gesellschaft zur Förderung des Jenny Aloni Archivs e. V.
- Hubert Frankemölle ist Mitglied im Beirat der Gesellschaft zur Förderung des Jenny Aloni Archivs e. V.

Teilnahme an Veranstaltungen etc.

- Seminar: Alte und neue Vielfalt – das Verständnis der Thora in unterschiedlichen Richtungen des Judentums
Montag, 11. Februar 2013 in der Synagoge Unna, Buderusstraße 11, Unna-Massen
*Referent*innen: Rabbinerin Irit Shillor, London; Rabbiner Jaron Engelmayer, Köln; Dr. Uri Robert Kaufmann, Leiter der Alten Synagoge Essen. Moderation: Alexandra Khariakova, Unna; Pfarrer Achim Heckel, Fröndenberg; Pfarrer Dr. Manfred Keller, Bochum* (Monika Schrader-Bewermeier, Anne Strotmann)
- Treffen mit dem Forum Junger Erwachsener in der Synagoge in Düsseldorf (12. Mai, Anne Strotmann)
- Teilnahme an der Verleihung des Paderborner Integrationspreises (Sonntag, 30. Juni, M. Schrader-Bewermeier)
- Teilnahme an der Eröffnung der Ausstellung „Sonderzüge in den Tod“ (Freitag, 6. September, M. Schrader-Bewermeier u. Katharina Meermeier)
- Vertretung bei Neujahrsempfängen: Stadt Paderborn, Evangelischer Kirchenkreis, Schura Paderborn (M. Schrader-Bewermeier)

9. Teilnahme an DKR-Veranstaltungen

- Eröffnung der Woche der Brüderlichkeit in Kassel, Samstag, 2. März (Monika Schrader-Bewermeier, Christa Klepp, Brigitte Lutz)
- Studientagung und Mitgliederversammlung in Bonn, 6.-9. Juni (M. Schrader-Bewermeier)
- Studien- und Geschäftsführer*innentagung in Kiel, 14.-17. November (M. Schrader-Bewermeier)

10. Öffentlichkeitsarbeit

Tafeln zur Erinnerung an die Deportationen

Dienstag, 10. Dezember: Enthüllung der Gedenktafeln am Kasseler Tor anlässlich des Beginns der Transporte in die Konzentrations- und Vernichtungslager am 10. Dezember 1941, Kooperation mit der Stadt Paderborn

In Erinnerung und zum Gedenken an die Deportationen von den Bahnhöfen Paderborn-Nord und Kasseler Tor wurden Informationstafeln mit den Namen der Deportierten aufgestellt (Realisierung unter besonderer Beteiligung durch Vorstandsmitglied Rolf-Dietrich Müller.) Die Übergabe der Tafeln an die Öffentlichkeit fand im Rahmen einer Gedenkveranstaltung am Kasseler Tor statt (in Zusammenarbeit in der Stadt Paderborn). Bürgermeister Heinz Paus, Dr. Carsten Linnemann (MdB), Monika Schrader-Bewermeier (GCJZ), Tanja Rubens (Jüdische Kultusgemeinde) und Dr. Margit Naarmann gestalteten die Übergabe durch Wortbeiträge.

Am gleichen Tag wurde eine Traueranzeige in der Lokalpresse (Neue Westfälische und Westfalen-Blatt) geschaltet, die namentlich an die Menschen erinnerte, die am 10. Dezember 1941 deportiert und ermordet wurden.

11. Mitgliederstatistik

Wir haben aktuell 252 zahlende Mitglieder.

12. Tendenzen

- / -